

Kantersieg auf der Birkenstaude

FSG Zizenhausen-Hindelsbach-Hoppetenzell – SV Hausen a.d.Aach

5:0 (1:0)

Die 1. Mannschaft bezwang den spielstarken SV Hausen a.d.Aach dank einer Leistungssteigerung im 2. Spielabschnitt letztlich noch klar mit 5:0 Toren.

Das Spiel wurde auf der Birkenstaude in Hoppetenzell ausgetragen.

Die Gäste legten sprichwörtlich „los wie die Feuerwehr“. Bereits in der 3. Spielminute die erste Gästechance, als sie sich gekonnt durch die FSG-Abwehr spielten und der Angreifer alleine vor Torhüter David Fackler auftauchte. Mit einer Glanztat verhinderte er den Einschlag und war auch beim Nachschuss auf dem Posten. In der 5. Minute die nächste Chance. Nach Ballverlust kam erneut ein SV-Angreifer aussichtsreich zum Abschluss verfehlte jedoch das lange Eck um Haaresbreite. In der 10. Minute tauchte die Heimmannschaft erstmals gefährlich vor des Gegners Tor auf. Dominik Schnebles Hereingabe von rechts beförderte Nico Laible allerdings weit über und neben das Tor. In der 24. Minute dann das 1:0 durch Alex Ruhl, der nach einem Angriff über rechts am 16er freigespielt wurde und mit einem trockenen Linksschuss Torhüter Eppler überwand. Eine zu diesem Zeitpunkt glückliche Führung, da die Gäste die dominantere Mannschaft waren und mit ihrem gekonnten Kurzpassspiel immer wieder gefährlich vor unserem Tor auftauchten. So auch in der 27. Minute, als Torhüter David Fackler einen platzierten Distanzschuss mit glänzender Reaktion zum Eckball entschärfte. In der 30. Minute musste er erneut Kopf und Kragen riskieren um in einer 1zu1-Situation mit einem SV-Angreifer siegreich zu sein und auch diese Großchance zu vereiteln. Bis zum Pausenpfiff war es ihm zu verdanken, dass man mit der knappen Führung in die Halbzeitpause konnte. Die Gäste waren definitiv das bessere Team, haderten jedoch mit der mangelnden Chancenverwertung.

Zur 2. Halbzeit kam Marcel Harder für Pascal Ketterer in die Partie. Offensichtlich führte die vom Trainerteam in der Halbzeit genutzte Ansprache zu einer anders auftretenden FSG-Elf. Von Beginn an war man plötzlich hellwach und auch die Zweikampfwerte schwappten auf unsere Seite. In der 50. Minute vergab Dominik Schneble aus kurzer Distanz und schoss den Goal in. In der 54. Minute dann doch das 2:0. Nach Eckball von Alex Ruhl köpfte Marvin Klink das Leder am langen Pfosten wuchtig in die Maschen. Die Gäste setzten weiter auf ihr gepflegtes Kurzpassspiel ohne sich jedoch entscheidend durchsetzen zu können. Viel sicherer stand nun die FSG-Abwehr. In der 66. Minute wurde Dominik Schneble in der Box von den Beinen geholt. Der gut leitende Schiedsrichter Heinemann zeigte sofort auf den Elfmeterpunkt. Diese Chance ließ sich der agile Alex Ruhl nicht nehmen und verwandelte souverän zum 3:0.

Für die Gäste kam es jedoch noch bitterer. In der 76. Minute wurde ein Flankenversuch von Jakob Dortmann von der linken Seite derart abgefälscht, dass der Ball sich in hohem Bogen über Torhüter Eppler hinweg ins Tor senkte. In der 78. Minute gar das 5:0. Nach Freistoß von Spielertrainer Riccardo Milia über die gegnerische Abwehr hinweg köpfte Alex Ruhl in die Maschen und markierte seinen dritten Treffer.

In der 83. Minute konnte Gästekieeper Eppler einen Distanzschuss von Marvin Klink nur mit Mühe abwehren. Zum Schluss blieb es beim ungefährdeten Sieg, wobei die Gäste weit unter Wert geschlagen wurden. Torhüter David Fackler war es in der 1. Hälfte zu verdanken, dass man nicht in Rückstand geriet. Im 2. Spielabschnitt sah man dann endlich eine nach den Trainervorgaben mit breiter Brust auftretende FSG-Elf, die keinen Zweifel mehr am Sieg aufkommen ließ.

Aufstellung: Fackler, D.– Gohl - **Milia** - Laible – Ketterer (46. Harder) – Brukner – Ellenberger - **Schneble** (78. Keller-Fröhlich) – Ruhl - Klink – Biller (56.) Dortmann

Tore:

1:0 (24min) Alexander Ruhl
2:0 (55min) Marvin Klink
3:0 (66min) Alexander Ruhl (FE)
4:0 (76min) Jakob Dortmann
5:0 (78min) Alexander Ruhl

Schiedsrichter: Marcel Heinemann, Trossingen

Zuschauer: 80